

**Gewährung eines Zuschusses
an den Aktion Brücke e. V.
aus der „Stiftung für Obdachlose in München“**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16294

Beschluss des Sozialausschusses vom 22.05.2025 (SB)

Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht

zum beiliegenden Beschluss

Anlass	Zuschussantrag des Aktion Brücke e. V.
Inhalt	Kurzbeschreibung des Antragsstellers Darstellung des Bedarfs an Stiftungsmitteln „Stiftung für Obdachlose in München“
Gesamtkosten / Gesamterlöse	-/-
Klimaprüfung	Eine Klimaschutzrelevanz ist gegeben: Nein
Entscheidungs- vorschlag	Gewährung eines Zuschusses von 25.000 € an den Aktion Brücke e. V. für den Einbau einer professionellen Gastronomieküche aus den Mittel der „Stiftung für Obdachlose in München“
Gesucht werden kann im RIS auch unter	Obdachlose Armenspeisung
Ortsangabe	-/-

**Gewährung eines Zuschusses
an den Aktion Brücke e. V.
aus der „Stiftung für Obdachlose in München“**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16294

Beschluss des Sozialausschusses vom 22.05.2025 (SB)
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Aktion Brücke e. V. ist ein gemeinnützig anerkannter Verein zur Hilfe obdachloser und bedürftiger Menschen im Stadtgebiet München. Wöchentlich versorgt dieser zwischen 1.000 und 1.200 Menschen in Notsituationen. Der Verein fasst knapp 140 Ehrenamtliche. Seit vier Jahren findet die Arbeit an acht Münchner Hotspots statt. Zu der aufsuchenden Arbeit gehört unter anderem die Versorgung mit Lebensmitteln, warmen Mahlzeiten, frischer Kleidung, Hygieneartikeln und weiteren lebensnotwendigen Hilfsgütern wie Schlafsäcken und Isomatten. Zu dieser kurzfristigen Hilfe ist es das große Ziel des Vereins Menschen, die dies möchten, langfristig zu unterstützen. Hierbei hilft der Verein bei Behördengängen, Antragsstellungen und Arbeitsplatzsuche. Auch ist der Verein mit seinem Wiedereingliederungsprogramm eine anerkannte Einsatzstelle zur Ableistung von gerichtlich angeordneten Sozialstunden.

Der Verein wird Mitte des Jahres in neue, größere Räumlichkeiten in Germering umziehen. Dies bietet die Möglichkeit alle Tätigkeitsbereiche unter einem Dach zu vereinen, um effizientere Strukturen zu schaffen und die Wege für die Klient*innen und Teammitglieder zu verkürzen. Ein zentraler Bestandteil dieses Vorhabens ist die Einrichtung einer professionellen Gastronomieküche. Diese Küche wird eine entscheidende Rolle im Wiedereingliederungsprojekt für obdachlose, suchtkranke und straffällig gewordene Menschen spielen, welche zu ca. 80 % aus München kommen. Sie dient mehreren wichtigen Zwecken. Zum einen der Ableistung gerichtlich angeordneter Sozialstunden. Durch die Arbeit in der Küche können betroffene Personen ihre Sozialstunden in einem geschützten Umfeld ableisten und dabei wertvolle Erfahrungen im gastronomischen Bereich sammeln. Das gemeinsame Kochen schafft ein Gemeinschaftsgefühl zwischen obdachlosen und bedürftigen Menschen sowie den Teammitgliedern des Vereins. Dies trägt wesentlich zur sozialen Wiedereingliederung und zum Aufbau von Vertrauen bei. Ein Angebot von Kochkursen zu gesunden und kostengünstigen Mahlzeiten soll praktische Lebenshilfe bieten und nachhaltige Kompetenzen für den Alltag vermitteln. Zuletzt dient die Küche der Herstellung der Mahlzeiten für die Essensausgabe in München.

Für den Einbau der Küche werden ca. 50.000 € benötigt. Bei der Stiftungsverwaltung wird ein Zuschuss für einen Teil der Kosten von 25.000 € beantragt.

Die „Stiftung für Obdachlose in München“ kann Zuschüsse an steuerbegünstigte Körperschaften zur Schaffung und Verbesserung von Einrichtungen für Obdachlose in München gewähren. Der Aktion Brücke e. V. ist eine Einrichtung für Obdachlose, die durch die Neuanschaffung einer professionellen Gastronomieküche verbessert wird. Der Verein kümmert sich vorwiegend um Münchner Obdachlose. Die in der Küche hergestellten Mahlzeiten werden vollständig in München verteilt. Da auch nur ein Teil der Kosten beantragt wird, ist der Stiftungszweck erfüllt.

In der „Stiftung für Obdachlose in München“ stehen laut Haushaltsansatz im Jahr 2025 als Ausgaben für den Stiftungszweck ca. 13.600 € zur Verfügung. Aus dem Verbrauchsvermögen können im Jahr 2025 die jährlich zur Verfügung stehenden Mittel von ca. 34.800 € entnommen werden. Des Weiteren stehen nicht verbrauchte Mittel aus dem Verbrauchsvermögen aus Vorjahren in Höhe von voraussichtlich ca. 69.500 € zur Verfügung. Bisher wurden 3.964,60 € ausgegeben. Des Weiteren sind noch für andere Projekte 500 € reserviert.

Die Mittel sind vorhanden und stehen bei Finanzposition C112.600.0000 (Kostenstelle 20810500) bereit.

Klimaprüfung

Laut „Leitfaden Vorauswahl Klimaschutzrelevanz“ ist das Thema des Vorhabens nicht klimaschutzrelevant. Eine Einbindung des Referats für Klima- und Umweltschutz ist nicht erforderlich.

Anhörung des Bezirksausschusses

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung des Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Die Korreferentin, Frau Stadträtin Nitsche, die Stadtkämmerei, die Gleichstellungsstelle für Frauen, der Migrationsbeirat und das Sozialreferat/Fachstelle für migrationsgesellschaftliche Diversität haben einen Abdruck der Beschlussvorlage erhalten.

II. Antrag der Referentin

1. Dem Aktion Brücke e. V. wird ein Zuschuss in Höhe von 25.000 € aus Mitteln der nichtrechtsfähigen „Stiftung für Obdachlose in München“ für den Einbau einer professionellen Gastronomieküche gewährt.
2. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Die Referentin

Verena Dietl
3. Bürgermeisterin

Dorothee Schiwy
Berufsmäßige Stadträtin

IV. Abdruck von I. mit III.

über Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)

an das Direktorium – Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
z. K.

V. Wv. Sozialreferat

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An das Sozialreferat, Fachstelle für migrationsgesellschaftliche Diversität
An die Gleichstellungsstelle für Frauen
z. K.

Am